

Inhalt

- TÜV-Rezertifizierung
- Silbernes Verdienstabzeichen für Dirk Heuser
- Gedächtnistraining in Elz
- Wunscherfüllung mit "Wünsche werden wahr"
- Ehrenamt im DRK Limburg? Ehrensache!



Mit dem "Wünsche-werden-wahr"-Wagen erfüllen wir letzte Wünsche.

Liebe Mitglieder, Freunde und Förderer des Roten Kreuzes,

heute halten Sie die zweite Ausgabe unseres Mitgliederbriefes „rotkreuz Im Fokus“ in den Händen. Die positive Resonanz auf die erste Ausgabe hat uns gezeigt, dass wir mit dem neuen Format auf dem richtigen Weg sind. Wir sind aktueller, näher dran und mit einem klaren Blick auf das, was uns bewegt.

In dieser Ausgabe berichten wir über die erfolgreiche TÜV-Rezertifizierung unseres Kreisverbandes. Dies ist ein wichtiges Zeichen für Qualität und Verlässlichkeit.

Ein großes Augenmerk möchten wir in dieser Aufgabe auf das Ehrenamt legen. Wir erinnern an ein verdientes Mitglied, welches vor seinem Tod mit dem Silbernen Verdienstabzeichen des DRK-Landesverbandes Hessen geehrt wurde. Weiterhin stellen wir Ihnen unseren neuen Kurs zum Gedächtnistraining in Elz vor. Das Angebot für Seniorinnen und Senioren stärkt Körper und Geist gleichermaßen. Zum Schluss geben wir Einblicke in das Herzensprojekt „Wünsche werden wahr“, welches zeigt, wie viel Mitgefühl und Engagement in unserer Gemeinschaft steckt.

All diese Themen stehen exemplarisch für das, was das Rote Kreuz im Kreisverband Limburg ausmacht: gelebte Menschlichkeit, ehrenamtliches Engagement und ein starkes Miteinander. Und dies alles im Dienste für die Gesellschaft.

Ich wünsche Ihnen eine interessante und inspirierende Lektüre!



Herzliche Grüße



Manfred Michel
- Vorsitzender DRK-Kreisverband
Limburg e.V.-

TÜV-Rezertifizierung für den DRK

Der TÜV Hessen hat den Kreisverband und sein Qualitätsmanagement für die nächsten drei Jahre rezertifiziert und bescheinigt uns eine gute Qualität für den Rettungsdienst sowie unsere weiteren Angebote.



Bernd Schütz (li) und Thorsten Bijl freuen sich über die Rezertifizierung.

Der DRK-Kreisverband Limburg hat erneut die Bestätigung für seine hohe Qualität erhalten. Der TÜV Hessen hat das Qualitätsmanagement des Verbandes für weitere drei Jahre zertifiziert. Seit 2007 lässt sich der Kreisverband regelmäßig vom TÜV prüfen. Die aktuelle Zertifizierung unterstreicht die zuverlässige und professionelle Arbeit im Rettungsdienst sowie in den weiteren sozialen Angeboten. „Wir wissen, dass wir sehr gute Arbeit leisten, jetzt haben wir es wieder schwarz auf weiß“, freuen sich Bernd Schütz und Thorsten Bijl, welche für das Qualitätsmanagement zuständig sind. Nach einer umfassenden Prüfung wurde dem Kreisverband das Zertifikat nach DIN EN ISO 9001:2015 verliehen. Diese international anerkannte Norm gilt als wichtigster Standard im Qualitätsmanagement und bildet die Grundlage für eine

kontinuierliche Verbesserung interner Abläufe. Die Auszeichnung ist bis 2028 gültig. Neben dem Rettungsdienst wurden weitere Angebote geprüft – darunter die Breitenausbildung, der Hausnotruf, Betreutes Reisen und Essen auf Rädern. Die Prüfer des TÜV Hessen lobten insbesondere das Engagement der Mitarbeitenden, die das Leitbild des DRK in ihrer täglichen Arbeit sichtbar umsetzen. Auch die modernen und funktionalen Ausbildungsräume sowie die gut strukturierten Lager- und Einsatzbereiche in der Breitenausbildung und den Rettungswachen fanden positive Erwähnung. Die erneute Zertifizierung ist für den DRK-Kreisverband Limburg ein sichtbares Zeichen nach außen für Qualität und Verlässlichkeit – und zugleich ein Ansporn, die hohen Standards auch in Zukunft zu halten und weiterzuentwickeln.

Schon an Weihnachten denken!

Möchten Sie ein besonderes Weihnachtsfest erleben? Den Jahreswechsel gemeinsam mit Gleichgesinnten feiern? Dann ist unser Angebot für Bad Wörishofen genau das richtige für Sie.

Eine unvergessliche Zeit erwartet Sie bei unserer Weihnachts- und/oder Silvesterfahrt nach Bad Wörishofen vom 21. Dezember 2025 bis zum 02. Januar 2026.

Der Kneippkurort Bad Wörishofen liegt malerisch an der schwäbischen Bäderstraße, in die sanfte Hügellandschaft des Alpenvorlandes eingebettet.

Eine weihnachtlich dekorierte Kurpromenade, der Krippenweg oder die Wohlfühl-atmosphäre des Kurhotels sorgen für ein unvergessliches Erlebnis.

Mit allen Sinnen können Sie den Aufenthalt genießen mit Hallenschwimmbad, Whirlpool, Fitnessraum, Tischtennis, Solarium, Beautyabteilung und Kneipp-Badeabteilung.

Zu unserem gewohnten Service gehört, Sie zu Hause abzuholen, so dass Ihr Urlaub direkt beginnen kann. Die An- und Abreise erfolgt in einem modernen Reisebus. Unsere geschulten Reisebegleiter sind die ganze Zeit für Sie vor Ort ansprechbar. Heiligabend und Silvester gibt es ein festliches Galamenu und auch sonst werden sehr viele Veranstaltungen angeboten. Bis zum 20.10.2025 können Sie diese unvergessliche Reise buchen.

Für weitere Fragen wenden Sie sich gerne an unsere Ansprechpartnerin Frau Petri unter Telefon 06431 9190-114 oder unter Mail seniorenreisen@drk-limburg.de

Neue Mitarbeiterin für Betreutes Reisen

Seit dem 1. Juli übernimmt Nadine Petri den Bereich Betreutes Reisen und ist ihre Ansprechpartnerin für alle Fragen rund um unsere Reisen. Wir wünschen ihr einen guten Start!

Neue Notfall-Krankentransportwagen im Einsatz



Tristan (li) und Aaron Hohnel freuen sich über die neuen Wagen.

Seit Ende Juli hat der Rettungsdienst des Kreisverbandes Verstärkung durch zwei Notfall-Krankentransportwagen (N-KTW) erhalten.

Die Fahrzeuge der neuen Generation sind mehr als nur Krankentransporter. Sie verfügen über eine zusätzliche notfallmedizinische Ausstattung und kommen immer dann zum Einsatz, wenn Hilfe dringend – aber nicht lebensbedrohlich ist.

In den letzten Jahren hat die Zahl der Einsätze im Rettungsdienst zugenommen, vor allem bei nicht lebensbedrohlichen Fällen. Die N-KTWs sind seit dem 01.01.2025 fest im neuen Rettungsdienstplan des Landes Hessen verankert.

Mit der Anschaffung dieser zwei Fahrzeuge schließt der Kreisverband eine wichtige Versorgungslücke im Landkreis und sorgt für noch bessere Hilfe – genau da, wo sie gebraucht wird!

Blick auf die ehrenamtliche Arbeit

Dirk Heuser mit Verdienstabzeichen in Silber geehrt

Kurz vor seinem Tod erhielt Dirk Heuser für sein außergewöhnliches, ehrenamtliches Engagement das Verdienstabzeichen in Silber des DRK-Landesverbandes Hessen verliehen.

Dirk Heuser, stellvertretender Staffelleiter der DRK-Rettungshundestaffel Limburg, wurde am 15. Mai mit dem Verdienstabzeichen in Silber des Landesverbandes Hessen ausgezeichnet. Die Auszeichnung wurde von Kai Brunner, Staffelleiter der Rettungshundestaffel sowie stellvertretender Kreisbereitschaftsleiter gemeinsam mit Lisa Diehl, der stellvertretenden Staffelleiterin sowie Peter Tiefenbach, dem stellvertretenden Landesbereitschaftsleiter, überreicht. Sie würdigten damit Heusers langjähriges und herausragendes Engagement im Kreisverband Limburg.

Dirk Heuser war seit dem 1. Februar 2011 aktives Mitglied der DRK-Rettungshundestaffel Limburg. Seit dem 1. September 2016 bekleidete er das Amt des stellvertretenden Staffelleiters. Darüber hinaus war er seit 2018 als Gruppenführer tätig und übernahm seitdem regelmäßig Führungsaufgaben in Einsätzen. Auch in der Drohnestaffel des DRK Kreisverbandes Limburg brachte er sich seit 2018 aktiv ein. Insgesamt war Heuser zwischen 2011 und 2023 an 95 Einsätzen beteiligt. Dies war eine beeindruckende Bilanz, die sein unermüdliches Engagement unterstreicht. Besonders hervorzuheben ist sein Einsatz vom 19. bis 24. Juli 2021 im Ahrtal, wo er als Führungsunterstützung im Einsatzleitwagen des DRK-Kreisverbandes Limburg tätig war. Dort unterstützte er den Meldekopf Hessen „Einsatz SEG Transport“. Seit 2016 war er zudem eine verlässliche Stütze der DRK-Einsatzleitung im Kreisverband Limburg.

Mit der Verdienstmedaille in Silber würdigt der Landesverband Hessen die Vielzahl an Einsätzen und Funktionen, vor allem aber die Menschlichkeit, Verlässlichkeit und das außerordentliche Engagement, mit dem Dirk Heuser seine Aufgaben erfüllte.

Am 22. Juni mussten wir nach langer Krankheit Abschied von ihm nehmen. Er wird eine Lücke hinterlassen, aber auch viele Spuren. Denn mit seiner Art, Verantwortung zu übernehmen, Ruhe zu bewahren, für andere da zu sein und seinem besonderen Talent in der Ausbildung, hat er die Rettungshundestaffel sehr geprägt.



Dirk Heuser (re) erhält von Peter Tiefenbach die Auszeichnung zur Würdigung seines Engagements.

Fit für den Einsatz – Grundausbildung Technik & Sicherheit

Im Juni fand im Kreisverband Limburg ein wichtiger Ausbildungslehrgang für Einsatzkräfte des Deutschen Roten Kreuzes (DRK) statt: die Einsatzkräftegrundausbildung Technik und Sicherheit.



Absolventen der Grundausbildung Technik & Sicherheit

Insgesamt 15 engagierte Helferinnen und Helfer aus dem gesamten Landesverband Hessen nahmen an der Grundausbildung teil. Geleitet wurde der Kurs von den erfahrenen Ausbildern Thorsten Kunz und Markus Müller (beide OV Frickhofen), unterstützt durch René Becker aus dem OV Elz.

Diese Ausbildung ist ein Pflichtmodul für alle, die aktiv im Einsatzdienst des DRK mitwirken möchten – sei es später in der Sanitätsgruppe, der Betreuungseinheit, der Hundestaffel oder anderen Fachdiensten. Ziel ist es, die Teilnehmenden auf die technischen und sicherheitsrelevanten Anforderungen im Einsatzalltag vorzubereiten.

Was wird vermittelt?

Die eintägige Ausbildung umfasste insgesamt 8 Unterrichtseinheiten à 45 Minuten – selbstverständlich in Dienst- oder Einsatzkleidung. Die Inhalte sind praxisnah und vielseitig: Tragen der jeweiligen Dienstbekleidung/ Schutzbekleidung/ Handschuh für den jeweiligen Zweck/ Helm, Gefahrensymbol/ Gefährdungszeichen, Nutzung Feuerlöscher, Zelt-/ Feldbett Aufbau sowie Gefahren durch Strom.

Warum ist diese Ausbildung so wichtig?

Im Einsatz zählt jede Minute – und jeder Handgriff muss sitzen. Die Grundausbildung Technik & Sicherheit sorgt dafür, dass alle Helferinnen und Helfer nicht nur gut vorbereitet, sondern auch sicher unterwegs sind. Sie lernen, Gefahren frühzeitig zu erkennen, Risiken zu minimieren und im Team effizient zu arbeiten. Ein großes Dankeschön an alle Teilnehmenden und Ausbilder für ihr Engagement – und herzlichen Glückwunsch zur erfolgreich abgeschlossenen Ausbildung!

Erfüllung letzter Wünsche

Seit 2020 gibt es zusammen mit den Lions Club Limburg-Domstadt das Projekt "Wünsche werden wahr". Ehrenamtlich erfüllt ein Team vom DRK letzte Wünsche. Kennen Sie jemanden, der einen letzten Wunsch hat? Dann erzählen Sie ihm oder ihr von unserem Projekt.



Clara Voss bei der Abschlussfeier ihrer ehemaligen Klasse.



Birgit Schuster inmitten ihrer geliebten Alpakas

Die letzten Wünsche, welche wir erfüllen, sind sehr vielfältig. In diesem Jahr waren wir bereits im Bergbaumuseum in Essen, bei einer Veranstaltung mit "Doc Caro", im Musical oder einfach inmitten von zahlreichen Alpakas, um diesen sanftmütigen Tieren nochmal ganz nah zu sein.

Manchmal sind die Wünsche aber auch viel kleiner. Noch einmal mit dem Rollstuhl durch die Werkstatt oder die Altstadt in Limburg fahren, an der Abschlussfeier der Klasse teilnehmen, auch wenn die Ausbildung selbst krankheitsbedingt nicht mehr abgeschlossen werden konnte oder die Beerdigung eines geliebten Menschen besuchen.

Wir versuchen, alle Wünsche zu erfüllen und eine letzte Fahrt mit den Patienten zu machen. Es gibt den Menschen so viel. "Es war unbeschreiblich schön, mal wieder rauszukommen und alle Leute wiederzutreffen", so Clara Voss nach dem Besuch der Abschlussfeier ihrer Klasse. Auch Birgit Schuster war ein paar Tage später noch völlig erfüllt: "Ich habe noch immer Tränen in den Augen, wenn ich an den Ausflug zurückdenke. Die Tiere

haben sich zu mir gelegt, an mir geknabbert, waren um mich herum. Diese Begegnung mit den Vierbeinern hat mir viel Kraft für den weiteren Weg gegeben."

Das Projekt "Wünsche werden wahr" wurde vom Lions Club Limburg-Domstadt in Zusammenarbeit mit unserem Kreisverband 2020 ins Leben gerufen und ist seitdem eine Bereicherung für die Region. Noch ein wenig schleppend während Corona nehmen die Anfragen inzwischen zu und wir erfüllen sehr gerne die verschiedenen Wünsche. Die Menschen werden von einem ehrenamtlichen Team vom DRK begleitet, um ihnen die Fahrt so angenehm wie möglich zu machen und auf alle medizinischen Bedürfnisse einzugehen.

Unser großer Dank gilt den ganzen Unterstützern, die mit ihrer Spende dieses rein ehrenamtliche Projekt ermöglichen.

Wenn Sie jemanden kennen, der einen letzten Wunsch hat, dann melden Sie diesen gerne über das Onlineformular unter

<https://www.wuensche-werden-wahr.com/wunschanfrage/>

Wir schauen dann, wie wir ihren Wunsch ermöglichen können.

Gedächtnistraining für Senioren in Elz

Anfang des Jahres haben wir Menschen gesucht, sie sich vorstellen können, ehrenamtlich für Senioren Kurse in Elz durchzuführen. Im August startete nun ein Kurs Gedächtnistraining im St. Josefshaus in Elz.

Am 07. August startete in Elz ein neues Angebot für Seniorinnen und Senioren, die ihre geistige Fitness erhalten und stärken möchten: „Gedankengang – das Gedächtnistraining für ältere Menschen.“ Diesen Kurs bietet der DRK-Kreisverband in Kooperation mit der Gemeinde Elz an. Gisela Müller, Johanna Köters, Martina Knaack und Heike Lachnit werden abwechselnd den Nachmittag gestalten. Vielen Dank an den Bezirks-Caritasverband für die zur Verfügung gestellten Räumlichkeiten im St. Josefshaus.

Mit diesem Kurs wird ein Raum geschaffen, in dem das Denken spielerisch angeregt und die Freude am gemeinsamen Lernen gefördert wird. Das Training findet am 1. und 3. Donnerstag im Monat statt und richtet sich an Seniorinnen und Senioren, die ihre Konzentration, Merkfähigkeit, Wortfindung und Denkflexibilität verbessern möchten – ganz ohne Leistungsdruck. Die abwechslungsreichen Übungen sind so gestaltet, dass sie das Gehirn fordern, aber nicht überfordern. Dabei kommen unter anderem Wortspiele, Assoziationsübungen, kleine Denksportaufgaben und kreative Impulse zum Einsatz.

Im Mittelpunkt steht nicht nur die geistige Aktivierung, sondern auch das Miteinander. In einer entspannten und wertschätzenden Atmosphäre können die Teilnehmenden miteinander ins Gespräch kommen, gemeinsam lachen und neue Kontakte knüpfen. Denn geistige Gesundheit und soziale Teilhabe gehen Hand in Hand.



Großer Andrang beim ersten Gedächtnistraining

JRK Elz erhält Spende

Über eine Spende von Beate Seibert-Simon, Schatzkiste, freute sich das Jugendrotkreuz des Ortsvereines Elz. Von dem Geld sollen neue Polos und Pullover angeschafft werden.

Im Rahmen des Maiglöckchenmarktes in Elz veranstaltete Beate Seibert-Simon in der Schatzkiste eine Tombola zugunsten des Jugendrotkreuzes. Den Erlös der Tombola in Höhe von 400 Euro brachte Beate Seibert-Simon persönlich im Rahmen einer Gruppenstunde vorbei. Das Thema der Gruppenstunde war der Transport von Verletzten. Die Kinder haben fleißig geübt, wie man Patienten sicher auf eine Trage überhebt und gelernt, dass Teamwork und viel Einsatz dabei wichtig sind.

„Beeindruckend, mit wie viel Spaß und Eifer auch die Jüngsten schon dabei sind, und wie toll die Übungsleiter ihnen bereits wichtige Grundlagen vermitteln - zum Beispiel den Transport auf einer Trage“, lobte Beate Seibert-Simon die Jugendarbeit vor Ort, von der sie sich selbst ein Bild machen konnte.

Du hast Interesse, im Jugendrotkreuz mitzuwirken? Dann komme gerne zur nächsten Gruppenstunde vorbei, diese finden immer donnerstags in Elz statt. Weitere Informationen unter jrk@drk-elz.de



Beate Seibert-Simon (re) übergibt dem JRK Elz eine Spende

In Bad Camberg, Frickhofen und Limburg gibt es ebenfalls das Jugendrotkreuz. Für weitere Informationen wenden Sie sich gerne an unsere Kreisleitung und die leitet die Anfragen weiter: jrk@drk-limburg.de

Ehrenamt im DRK Limburg? Ehrensache!

Ehrenamtliches Engagement ist das Herzstück des DRK und spielt eine unverzichtbare Rolle für den sozialen Zusammenhalt in unserer Gesellschaft.

Im DRK Limburg engagieren sich fast 470 Menschen ehrenamtlich in vielfältigen Bereichen, um Mitmenschen in Not zu unterstützen und das Gemeinwohl zu fördern. Das Ehrenamt bietet die Möglichkeit, aktiv einen positiven Beitrag zu leisten. Die Vielfalt der ehrenamtlichen Tätigkeitsfelder beim DRK ermöglicht es Interessierten, entsprechend ihrer Fähigkeiten und Interessen aktiv zu werden.

In sechs Ortsvereinen engagieren sich Freiwillige in den Bereichen Sanitätsdienst, leisten Erste Hilfe bei Veranstaltungen, unterstützen bei Notfällen, sind in der Drohnen- oder Rettungshundestaffel aktiv und tragen maßgeblich zum Katastrophenschutz bei. Die Ortsvereine und Bereitschaften sind das Rückgrat des DRK, sie verfügen über Helferinnen und Helfer in fast jeder Gemeinde. Dazu kommt das Helfer-

vor-Ort-Systeme in Elz und Dornburg, wo ehrenamtliche Ersthelfer die Zeit bis zum Eintreffen der Notfallrettung überbrücken.

Kinder und Jugendliche ab sechs Jahren engagieren sich im Jugendrotkreuz. In den regelmäßigen Gruppenstunden lernen sie Erste Hilfe, setzen sich für soziale Projekte ein und fördern so frühzeitig Verantwortungsbewusstsein und Teamgeist.

Im Bereich der Seniorenarbeit unterstützen Freiwillige ältere Menschen durch Tanzen, Gymnastikstunden, Sturzprophylaxe oder Gedächtnistraining. Dieses Engagement hilft, die Gesundheit zu unterstützen, Isolation zu vermeiden und die Lebensqualität der Senioren zu erhöhen.

Sie als Fördermitglieder des DRK leisten bereits einen wertvollen Beitrag: Durch ihre finanzielle Unterstützung tragen sie dazu bei, dass wichtige Projekte umgesetzt

werden können. Natürlich können Sie auch selbst aktiv werden, Netzwerke aufbauen, sich fachlich weiterbilden und persönliche Erfüllung finden. Zudem erleben sie den direkten positiven Einfluss ihrer Unterstützung auf Menschen. Wir laden Sie herzlich dazu ein, sich ehrenamtlich beim DRK zu engagieren.

Auf unserer Webseite finden Sie unter „Mitmachen“ die vielfältigen Bereiche, in denen Sie sich engagieren können. Schauen Sie gerne mal vorbei: www.drk-limburg.de



Gruppenstunde beim JRK



Rettungshunde beim Training



Der DRK Hünfelden bei der Versorgung.



SAN-Dienst beim Altstadtfest in Limburg

Ihr Kontakt zum DRK- Kreisverband

Telefon (06431) 9190-0 Telefax (06431) 9190-199
Geschäftszeiten: Mo bis Do 8 - 16 Uhr/ Fr 8 -14 Uhr



Kreisgeschäftsführerin

Petra Kaiser-Schenk
Tel.: 9190-101

Rettungsdienstleiter

Sebastian Schneider
Tel.: 9190-925

Empfang

Eva Rörig
Tel.: 9190-0 (vormittags)

Buchhaltung

Regina Hardt
Tel.: 9190-110

Abrechnung Rettungsdienst

Monika Beese
Tel.: 9190-109 (vormittags)

Sonja Meffert

Tel.: 9190-103

Ausbildung/ Schul- koordination

Wolfgang Köbke
Silke Diefenbach

Tel.: 9190-211

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Heike Lachnit
Tel.: 9190-120 (vormittags)

Essen auf Rädern

Steffi Fruhner
Tel.: 9190-113

Betreutes Reisen

Nadine Petri
Tel.: 9190-114 (vormittags)

Breitenausbildung, Senioren-gymnastik

Mandy Pappelbaum
Tel.: 9190-100 (vormittags)

Hausnotruf/QMB, EDV

Bernd Schütz
Tel.: 9190-107

Hausnotruf/ Blutspende

Eric Schütz
Tel.: 9190-112

Mitgliederverwaltung

Beate Ginko
Tel.: 9190-108 (vormittags)

Inklusion/Schülerbetreuung, Behindertenfahrdienst

Angela Hummer
Tel.: 9190-102

Anne Kirchberg
Tel.: 9190 - 115

Termine

12.10.2025 Schlemmern, Stöbern,
Shoppen mit dem DRK OV Elz -
Straßenflohmarkt und
verkaufsoffene Sonntag

19.11.2025 25 Jahre Rotkreuz-
Gespräch DRK OV Frickhofen - 19
Uhr im BGH Frickhofen
Vortrag zu einem interessanten
Thema

Unterstützen sie uns!

Spendenkonto DRK-Kreisverband Limburg e.V.

Kreissparkasse Limburg
IBAN:DE47511500180000023481
BIC: HELADEF1LIM
Stichwort "Spende"

Oder werden Sie Fördermitglied
bei uns! Gerne informieren wir
Sie darüber unter
mitglieder@drk-limburg.de oder
06431 9190-0

Relaunch der Webseite

Unsere Internetseite hat ein neues Aussehen bekommen. Wir freuen uns, Ihnen den neuen Auftritt präsentieren zu können.

Vielleicht hat es der eine oder andere bereits mitbekommen, dass unsere Internetseite einen neuen Auftritt im modernen Design erhalten hat. Optimiert für digitale Endgeräte, versehen mit einer einfachen Navigation, können sie unseren Kreisverband und die vielfältigen Angebote ausführlich kennenlernen.

Schauen Sie gerne mal vorbei:

www.drk-limburg.de

Herzlich Willkommen beim DRK-Kreisverband
Limburg

Unsere Angebote

Erste Hilfe: Jetzt Kurse finden!

Der DRK-Kreisverband und seine Ortsvereine

Ihre Spende für den DRK-Kreisverband

Impressum

DRK-Kreisverband Limburg e.V.

Redaktion:
Heike Lachnit

V.i.S.d.P.:
Petra Kaiser-Schenk

Herausgeber:
DRK-Kreisverband Limburg e.V.
Senefelderstraße 1- 3
65553 Limburg
Telefon: 06431 9190-0
info@drk-limburg.de
www.drk-limburg.de

Auflage: 5.000